

# FLÄSCHE POSCHT





## **Impressum - Fläscheposcht**

**Herausgeber:** Pfadi Wohle

**Redaktion:**

Lego, Michelle Gregor  
Silencio, Linus Albertin  
Spirou, Gabriel Käppeli  
Zwieback, Sabrina Heuberger  
Stufenverantwortliche

**Ausgabe:** 9 / Oktober 2019

**Erscheinungsweise:** 3 Mal jährlich

**Auflage:** 350 Stück

**Design:** Zwieback, Sabrina Heuberger

**Kontakt:**

Silencio, Linus Albertin  
Bachmattenweg 3  
5610 Wohlen  
flaescheposcht@pfadi-wohle.ch

**Homepage:** [www.pfadi-wohle.ch](http://www.pfadi-wohle.ch)

**Druck:** Regio Print

### **Inhaltsverzeichnis**

|                     |    |
|---------------------|----|
| Vorwort             | 3  |
| Stufenberichte      | 4  |
| Pfadi vom Trimester | 18 |
| Abteilungspfila     | 19 |
| Auf den Spuren      | 20 |
| Mister und Miss     | 22 |
| Rätselseite         | 24 |
| Special             | 25 |
| 10 Dinge...         | 27 |
| Witze               | 28 |
| Agenda              | 29 |
| Adressliste         | 30 |



## Vorwort

Nur noch sieben Wochen bis Weihnachten!

Wenn man das so liest, könnte man sich vielleicht leicht gestresst fühlen, doch das ist nicht der Grund, wieso ich euch das heute mitteilen möchte.

Der Grund ist, dass es bedeutet, dass wir schon 45 Wochen lang das Jahr 2019 haben und das wiederum bedeutet, dass wir dieses Jahr schon unzählige Aktivitäten, Lager, Abenteuer und coole Pfadianlässe miterleben durften.

In der 9. Ausgabe der Fläscheposcht möchten wir nun auf das Sommertrimester zurückschauen. Als allererstes standen natürlich die Solas an, in denen alle Wöfli, Bienli, Pfadisli, Pfader und Pios eine unvergessliche Zeit erleben durften!

Nach den Sommerferien starteten alle mit neuer Motivation in die wöchentlichen Aktivitäten und bereiteten sich auf den Bott vor, der dieses Jahr von der Pfadi Big Horn organisiert wurde – auch das ein fantastisches Erlebnis.

Dies und vieles mehr wird in dieser Ausgabe der Fläscheposcht behandelt und zudem gibt es einen Ausblick auf ein riesiges Ereignis, das uns im magischen Jahr 2020 erwarten wird...

Ich freue mich auf jeden Fall auf ein tolles nächstes Trimester und bin gespannt, was ihr alle zu berichten habt.

Guet Fründ, Euses Bescht, Allziit bereit, Zäme wiiter, Bewusst handle, Zwieback





### Biber & Globi

Seit dem Sommer ist Globi bei uns auf Besuch. Gemeinsam erlebten wir bereits viele coole Dinge. Wir haben Globi gezeigt, wie toll es in der Pfadi ist. Er hat uns dafür neue Sportarten gezeigt. Gemeinsam haben wir etwas über Recycling gelernt und ganz nach dem Pfadigesetz ‚Sorge tragen zur Natur und allem Leben‘ gehandelt.



Kürzlich hat uns Globi seine neue Zeitmaschine vorgestellt und wollte mit uns in die Zukunft reisen. Doch da ist uns wohl ein kleiner Fehler unterlaufen, als wir plötzlich bei den Hö-hö-hö-hö-höhlenbewohner gelandet sind. Sie haben uns aber mit offenen Armen empfangen und uns in ihre Kultur eingeweiht.



Alle Biber haben sich einen Pfeilbogen gebastelt. Nach einem Crash-Kurs Bogenschiessen sind jetzt alle Biber ausgezeichnete MammütjägerInnen. Unter den Bibern gibt es auch einige fantastische HüttenbauerInnen und SammlerInnen.



Bevor wir uns wieder von den Hö-hö-hö-hö-höhlenbewohner verabschieden mussten, gab es noch ein feines Schlangensbrot und Mammütwürstli vom Feuer.



Zum Glück konnte uns Globi wieder in die unsrige Zeit führen. Wir sind gespannt, wohin er uns als nächstes mitnehmen wird. Man munkelt, es sei ein tierisch toller Tagestrip.

Guet Frönd  
S'Biberleiterteam und de Globi





### Di neuste Abentür vo de Bienli

Tagesusflug vom 24. August 2019

Am halbi nüni am Morge hämmer ois bim Güeterbahnhof in Wohle troffe und sind dänn vo dete Richtig Muri losgfahre. In Muri simmer dänn usgstige und bis is Murimoos gloffe. Die chlini Wanderig isch luschtig gsii, mir händ gsunge und glacht. Womer im Murimoos achoo sind, hämmer i coole Grüppli chöne alli Tier ufem Hof go aluege. Dänn hätt es Zmittag gäh. Hmmmh, isch das fein gsi! Nachene hämmer ufem grosse Spielplatz no all oisi Energie useglah und sind dänn leider scho bald wider ufde Heiwäg. Das isch en supersummige Bienli-Usflug gsii!



### De Bottonischi Garte - Kantonaler Bott 2019

Am 7. September, das isch en wunderschöne Samschtig gsi, hämmer ois all gärtnerisch verchleidet und ufde Wäg uf Lengnau gmacht. Dete hätt ois aber e bösi Überraschig erwartet! Statt ere agnehme Führieg durde bottonischi Garte hämmer dringend müesse am Gärtnerpersonal usere Patsche hälfe. Di allergröschi Attraktion im Bottonische Garte hätt nämmlig es Riseproblem verursacht. Und zwar hätt die exotisch fleischfressendi Pflanze d Gärtnerin Frieda verschluckt!

Alles Zerre und Rupfe hätt da nüt gnützt! Drum hämmer beschlosse, en grüselig-suure Trank z braue







und so di fleischfrässend Pflanze versueche dezuezbringe, d Frieda wider usezspoize, bevor si si verdaut.

Für de Trank hämmer ganz vill gheimi Pflanze und Chrütli a verschidnige Pöschte gsammled. Da hämmer noimedts zum Bispil müesse Wasser gwünne, zum di uströchnete Saatfelder güsse, dänn usemene chaotische Sandhufe müsse alli Chiselsteinli usesieble oder en möglichscht grosse Chlätterpflanze-Turm baue. Au es Wettränne und Pflanze-Angle hättts gäh.



Womer dänn alles fürde ätzendi Trank parat gha händ, simmer zäme mit allne andere Pfadis usem Kanton Aargau ufde gross Platz und händ dete gmeinsam mit de Bottaniker vo Lengnau und em Professor de Trank hergstellt. Hui, hätt das graucht! Aber schlussännndli hättts klapped und die risig Pflanze hätt tatsächlich d Gärtnerin Frieda wider usegspuckt. Nur ihri Schueh sind scho bizli verdaut gsi, hätt d Frieda erliechteret gseit. Zum Glück! :) Nach dem lange Tag simmer dänn als erprobti Gärtner zfride wider heigreist.



Mis Bescht,  
Vanille



### De Bottanisch Garte D'Wölfli am Bott

D'Wölf hend sich am 7.9.2019 uf de Wäg gmacht zum im Dr.Dr. Professor z'hälfe um eine vo sine Mitarbeiter usere fleischfrässende Pflanze z'befreie, do er bim füettere sälber s'Fueter geworde isch.



Dodebie hend's ganz vieli Chrütli und Rezept müesse sammle, so dass am Schluss all zäme en Supertrank chönd braue, um so de Mitarbeiter wieder z'befreie. Aber die Rezept und Chrütli hends nöd eifach so übercho, sondern sie hends sich müesse verdiene.

Als erschs hends imene Gatteränne müesse so viel Dräck transportiere, wie's nume hend chönne und denne hend die andere müesse die grosse Stei usesibe, was gar nöd so eifach gsie isch, wie sich das die meiste vorgstellt gha händ ;).

Nochher isch's au scho zu nächste Poste gange, was so flink wie es Wiesel en Hindernisslauf hend müesse dureränne miteme Glass Wasser i de Hand. Das volle Glas hends denne id Güsskanne müesse tue und sobald die au volle gsie isch, hends es dörfe indes Fäld ihne lähre. Hett mer das gschafft, het das Fäld denne ihne ghört. Am Schluss het de gwunne, wo am meiste vo de Fälder hed chönne wässere.

Noch dere Ufgab isch au scho die wohlverdienti Mittagspause cho, wo alli hend chönne neu Energie uflahde, damit mer am Nomitag wede hend chönne vollgas geh.







Nochdem alli Wölflin wieder voller Energie gsi sind, simmer zum 3te Poste. Det hends en Pool volle Wasser met Wasserblueme müesse probiere z'fülle. Die hends verdient, indem sie ufem Fäld Chörner gsuecht händ und die denne geg Papier ihtüschled gha hend zum die Blueme denne zbastle.

Nochher isch au mol de Kopfmuskel is Spiel cho und zwar imne Pantomim. Sobald öbbis richtig gsi isch, hend sie es Kartonstück übercho und am Schluss hends müesse en Bluemetopf us de gsammelte Teili boue.

Als s'nächst isch de Gaume gfroggt gsie, die ganzi Gruppe hend zämme müesse en Tee broue, wo aber au trinkbar het müesse sie. Am schluss heds dete denn no en chline Wettkapf geh, immene Teebütelwiltwurf.



Denn isch es au scho zum letzte Poste gange. Dete hends so schnell wie möglich zumene Platz müesse ränne und dete es Pflanzbild müesse hole. Sobald d'Ziit fertig gsie isch, hends müesse die richtig Beschriebig dezue finde.



Wo mer denn au all das gmeisteret hend, isch's scho Ziit gsi, zum uf die grossi Wiise z'goh, förs versammle. Dodebie hemmer sogar chönne s'Kartränne vo de Pios mitbestuhne.

Wo denne alli Wölflin zäme cho sind und d'Chrütli und Pflanze zämetoh hend, hed de Dr. Dr. Professor de Trank chönne Fertig broue und zum guete Glück de Mitarbeiter us de Pflanze befreie. Nocher ischs aber au scho ziit gsie zum sich uf de heiweg vorzbereite. Mer freued eus jetzt scho uf wiiteri cooli abentür mit eusne coole Wölf.



All ziit bereit  
s'Wölfileiterteam



### sPfadisliola 2019

Die Gebrüder Grimm AG braucht Hilfe!



Unser Sommer hat damit begonnen, dass wir von der Gebrüder Grimm AG um Hilfe geboten wurden. In der Märchenwelt lief einiges schief. Figuren und Geschichten haben sich verändert, wir wussten jedoch nicht wieso.

Jeden Tag las uns der professionelle Vorleser der Gebrüder Grimm AG eines der Märchen vor. Jedoch waren sie auf einmal komplett verändert. Aus dem mutigen gestiefelten Kater wurde der empfindliche, mode-liebende gestiefelte Kater, der pinke Stiefel trug. Aus der Schönen und dem Biest wurde der Hässliche und das Biest.



Wir versuchten unser bestes dieses Problem zu lösen. Durch verschiedene Spiele und Aktivitäten konnten wir die Figuren wieder normal machen. Aber die weiteren Geschichten blieben verändert.



Eines Abends wurden jedoch unser Erzähler und alle Leiter von dunkeln Gestalten entführt. Die tapferen Pfadisli machten sich allein auf den Weg durchs Dorf. Es stellte sich heraus, dass die Verräterin jemand aus der Küche war. Als sie sie zur Rede gestellt haben und die Leiter befreit haben, wurden die Geschichten wieder normal.

Unseren Erfolg feierten wir natürlich ausgiebig, bevor wir uns wieder auf den Weg nach Hause gemacht haben.

Nach unserer Sommerpause machten wir uns für die JP-, P-, und OP-Prüfungen bereit. Fleissig lernten wir Knoten, Kartenkunde, was wir in einer Notfallsituation tun müssen und noch vieles, vieles mehr.

Als Abschluss bekamen wir Besuch von ehemaligen Olympiasiegern. Sie waren schon sehr alt, aber immer noch aktiv. Zusammen führten wir unsere eigenen Frühling-Sommer-Herbst-Winter-Spiele durch. Es haben sich alle tapfer geschlagen und bekamen eine leckere Belohnung.

Allzeit Bereit,  
Euer Pfadisli-Leiterteam







### Pfader

#### Das Sommer-Trimester

Bei den Pfadern ist wieder einiges passiert in letzter Zeit. Nachdem man im SoLa den Konflikt zwischen den alten, unzufriedenen Zwergen und den jungen, freundlichen Zwergen klären konnte, machten sich die Pfader gemütlich in die Sommerferien, ohne jedoch zu ahnen, was nach den Ferien passieren würde.



Sogar die Leiter waren verwundert, als an der ersten Aktivität nach den Ferien plötzlich Geheimagenten im Wald erschienen sind. Sie sahen ziemlich gefährlich auf, doch sie hatten genaue Pläne zur sagenumwobenen Area 51 in den U.S.A. Sie brauchten aber noch Hilfe, diese Pläne umzusetzen. So fragten sie, mit ein bisschen Druck, ob die Pfader und Pfaderleiter bei der Stürmung helfen würden.





Diese willigten ein und machten sich zuerst einmal ans Training. Hier lernten die Teilnehmer ihre Kondition zu verbessern und auch mental wurde einiges gelehrt. In den darauffolgenden Aktivitäten wurde die genaue Planung der Invasion der Area 51 ins Auge gefasst, bis sich die Agenten sicher waren, dass die Pfader bereit für den Sturm sein sollten.

Die ganze Planung mündete im Sturm auf die Area 51, hierzu durften sich die Pfader mit Hilfe der Leiter abseilen und die Invasion wagen. Alles funktionierte eigentlich ziemlich gut und die Pfader durften am Ende das grösste Geheimnis der Area 51 zu Gesicht bekommen. Die legendäre Götterspeise. Die Agenten waren auch zufrieden mit der Leistung der Teilnehmenden. Die Operation Area 51 war erfolgreich.





### S'neuste vo de Pios

Das SoLa der Pios war schon eher ein Mini-BuLa mit der Pfadi Amedes Ems(GB), St. Georg Aarau, Adler Aarau, Baden Baregg, Blaustein Gränichen, St. Peter Nussbaumen, Bruder Klaus Sarnen, Münchenstein und natürlich wir in der ersten Woche!



Am ersten Tag, als wir ankamen, waren die Hochbauten, auf denen unsere Zelte bald stehen würden, noch nicht ganz fertig. Nach einer kurzen Zeit warten konnten wir aber schon die Übernachtungsmöglichkeiten für die nächsten zwei Wochen aufstellen. Aber schon ab Tag eins haben wir unser Problemkind des Lagers gefunden, der Sarasani. Zuerst konnte man ihn fast eine Woche lang nicht aufstellen, da es am Feld neben dem Flugplatz Meiringen, auf dem das Lager lag, zu stark windete. Nachdem wir ihn aufgestellt hatten, riss er natürlich am Besuchstag und wurde danach nicht mehr wieder aufgebaut.. In der ersten und zweiten Woche durften wir am Dorffest einen Crêpe-Stand betreiben und beide Male bekamen wir sogar etwas Geld! Wenn wir mal nicht unterwegs waren, haben wir auf dem Lagerplatz unterhalten und haben Musik gehört, wenn es nicht gerade einen der coolen Blöcke gab. Ausserdem waren wir mit unseren selfmade Reifenflüssen auf dem Brienersee unterwegs, das war schon ein Highlight! Als sich dann die erste Woche nach einer Gletscherwanderung zu







Ende neigte, gingen SGA heim, dafür bekamen wir jedoch Zuwachs von der Pfadi Olymp Stäfa aus Zürich! Auch wenn sich nicht jeder wirklich gut mit ihnen verstand, dürfte es für jeden eine tolle Zeit gewesen sein!



Was man natürlich auch nicht vergessen darf war der Hike! Wir bildeten drei Gruppen, alle wanderten über den Hasliberg, Na gut, nicht alle kamen aus diversen Gründen rechtzeitig an. So kam es, dass die Gruppe, in der Wohlen war, auf einem Kuhhof mithelfen durfte, um dort schlafen zu können. Der Landwirt war sehr nett und bot uns Kaffee an, von dem wir zugegebenermassen sehr viel tranken. In den letzten Tagen gab es dann noch Wanderungen, eine davon ging um die Botanik. Wir wurden über die Pflanzen der Umgebung belehrt und was man mit ihnen alles machen kann. Aber wie alles musste auch dieses tolle Lager ein Ende finden, und so gingen wir nach 2 Wochen eines unvergesslichen Lagers heim. Wir haben sogar aus dem Ende das Beste gemacht und jeden Moment noch genossen!



Der Bott, auch wenn wir etwas unterbemannt waren, war ein cooler Tag! Organisiert wurde er von der Pfadi Bighorn und der Fokus lag auf unseren Seifenkisten, die jede Abteilung selber gebaut hat. Das Ziel war es, einen Trank zu entwickeln, der uns half die Gärtnerin aus der Fleischfressenden Pflanze zu befreien. Es war auch ein spezieller Tag, da wir viele aus dem Sockout, Futura und SoLa wieder sehen konnten. Die Pios Wohlen schnitten nicht so gut, aber nicht zuletzt weil wir nur drei Leute waren!  
Zäme wiiter, Akku





### Rover

#### Ein Interview mit unserer Miss und Mister Pfadi Wohle

##### **Wie kamen wir zu unseren Ämtern in der Pfadi Wohle?**

*Zilly:* Ich wusste seit ich Kind bin, dass ich einmal Materialchefin werde! Eines Tages wurde ich angerufen und gefragt, ob ich eventuell dieses Amt übernehmen möchte. Ich tat alles um dieses Amt zu bekommen. Es war ein harter Kampf, aber ich gewann ihn!

*Spirou:* Ich fand das Papiersammeln schon immer eine tolle Aktion. Als ich dann für die Nachfolge angefragt wurde, war sofort klar, dass ich das machen werde!

##### **Wie war eure erste Aufgabe in eurer neuen Amtszeit als Miss und Mister Pfadi Wohle?**

*Spirou:* Das erste Papiersammeln war schon am ersten Samstag im neuen Jahr, und so musste ich bereits im Dezember viel organisieren, damit schlussendlich genug Autos zur Verfügung stehen. Die Wahl als Mister Pfadi Wohle hat mich in dieser Aufgabe sehr gestärkt und ich bin sehr froh um jede Hand, die beim Papiersammeln jeweils anpackt.

*Zilly:* Ich war in vollem Tatendrang, Gango (früher Garage, getauft am 29.09.19 von Spirou und Zilly) aufzuräumen und ihn neu zu strukturieren. Ich lud meinen Bruder Luchs (33, arbeitet als Logistikprofi) ein, um ein Auge auf Gango zu werfen und habe gemeinsam mit ihm Pläne gemacht. Jedoch brauche ich viel Hilfe von den Rovern, um diese umzusetzen, da eine Person einfach zu wenig ist. Es wird bei einem Einsatz auch eine Belohnung geben (Man munkelt es ist etwas zu essen).

##### **Gab es irgendwelche Überraschungen in diesem Jahr?**

*Zilly:* Ich war nicht vorbereitet auf so viele Materialanfragen von auswärts. Das hatte mich sehr überrascht. Zudem wurde mir in diesem Jahr bewusst, wie teuer es sein kann, ein Pfadizelt zu unterhalten (Man kann nicht nur einfach einen Witz erzählen, es langweilt sich und glaubt mir, man möchte nicht, dass sich ein Pfadizelt langweilt).

*Spirou:* Die Motivation einiger Leiter, die Bündeli in der Halle alle schön zu stapeln. Für mich ist es auch immer wieder eine Überraschung, wie viele Helfer ans Papsa kommen. (Zum Glück sind es mehr positive wie negative, weiter so!)



### Wie habt ihr eure Sommerferien verbracht?

*Spirou:* Ich war im Jamboree in Amerika und habe mir dort unter anderem Tipps aus anderen Ländern geholt: Wir arbeiten doppelt so schnell am Morgen dafür gibt es Fiesta: Liebe Rover es liegt an euch;)

*Zilly:* Ich war bei den Pfadisli als Köchin unterwegs und habe zugesehen, wie ein Pfadizelt vor meinen Augen in sich zusammenfiel. Ich rannte

natürlich hin und wollte es retten, jedoch kam jede Hilfe zu spät. Nach einem Trauertag, haben die Pfadisli das Beste aus der Situation gemacht. (Siehe Bild)



### Was sind eure letzten Ziele in diesem Jahr?

*Zilly:* Die Hälfte der Zelte in ein Unterhaltungslager bringen, damit diese nächstes Jahr bereit sind, um im Abteilungspfila wieder für euch da zu sein und ihr es alle schön in unseren Zelten habt!

*Spirou:* Noch einmal ein wunderschönes Papsa mit allen Leitern und Rovern (Denkt an die Fiesta).

*Beide:* Dass wir unsere Verantwortung als Miss und Mister Pfadi Wohle gut und sicher an unseren Nachwuchs, welche wohlklingend, wohlriechend und wohltuend (Zitat Achilles, 2018) abgeben können. Natürlich sind wir immer für die Zukünftigen da, wenn diese Fragen haben.





### Pfadi vom Trimester

#### Steckbrief

**Pfadiname:** Garfield  
**Name:** Florian Egger  
**Alter:** 13ni  
**Tätigkeit ide Pfadi:** Pfader

Diesmal besuchte die Fläscheposcht die Pfader nach dem Sola und Pfader Garfield beantwortete unsere Fragen.



#### Hey Garfield,

#### Sit wenn bisch du ide Pfadi?

Sit öpe em 3.5 Jahr, bin aber 2016 scho im Schneelager gsi.

#### Und wie hesch du dis Foulard verlore?

Ich hans bim Hike verlore, det wo mer übernachtet händ.

#### Verzell emol, wie isch de Hike so gsi?

Mer sind dete eigentli nur gloffe und hend debi Musig glosst bis mer denn die andere troffe hend und mir denn zämme en Übernachtigsort gsuecht hend.

#### Was isch s beste gsi im Sola?

Eidütig s Hudini Spiel!

#### Was isch das?

So es Spiel i de Nacht wo d Leiter eus fesslet wenn mer gfange werdet und mir eus denn münd befreie und Kerze sammle.

#### Was gfallt dir ade Pfadi bsunders?

S mitnenand si und zämme öbbis erlebe und unterneh.

#### Ih welere Stufe wetsch du mal go leite und wieso?

Bide Pfader, weiss noni wieso. Eifach mal usteschte und luege öbbs zu mir passt oder lieber en anderi Stufe.

#### Danke vell mol förs Interview Garfield!

## Auf Narnias Spuren...

Liebi alli : )

Es ist wieder soweit: Im magischen Jahr 2020 öffnet Narnia seine Pforten zum all-100-jährlichen Treffen der Völker! Ob Zwerge, Indianer, Wikinger, Tech-Freaks, Prinzessinnen oder Piraten – gemeinsam werden wir uns auf den Weg machen, um dem narnianischen Fest beizuwohnen.



Nach 11 Jahren findet endlich wieder ein AbteilungsPfungstLager der Pfadi Wohle statt! Die Vorbereitungen sind bereits voll im Gange und wir freuen uns auf drei spannende, tolle und erlebnisreiche Tage! Alle Stufen der Pfadi Wohle werden zusammen auf einem Lagerplatz übernachten, gemeinsames sowie auch getrenntes Programm durchführen und tolle Aktivitäten erleben! Pures Pfadifeeling!

Also, reserviert euch Pfungsten 2020 und markiert die Tage vom **Samstag, 30. Mai 2020 bis Montag, 1. Juni 2020** fett in eurer Agenda!! Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und wünschen bis dahin eine gute Zeit.

Guet Fründ, Euses Besch, Allziit Bereit, Zäme Wiiter, Bewusst Handle  
 Öiches AbteiligsPfiLa-OK  
 Zilly, Mocca, Omega, Lucky, Tanuki





### Auf den Spuren der Pfadi Wohle Ein paar alte Fähnligeschichten



Die Redaktion der Fläscheposcht hat sich wieder einmal auf die Suche nach den Spuren der Pfadi Wohle gemacht. Versteckt im Bunker des Pfadiheims haben wir alte Fähnlibücher gefunden und einige interessante Berichte gefunden. Die Wahl der Miss Pfadi oder die Geschichte von Familie Königblau, es sind auf jeden Fall sehenswerte Berichte. Viel Spass beim Lesen!





Auf den Spuren...



## FLASCHE POSCHT

Es war an einem  
Sonntagnachmittag  
Familie Königblau  
machte einen  
Spaziergang. Frau  
Königblau hatte  
an diesem Tag  
Geburtstag.  
Herr Königblau  
schenkte seiner  
Frau eine wertvolle Kette. Fritzli, der Sohn,  
spielte für seine Mutter das Geburtstags-  
lied auf seiner Gitarre. Alle waren sehr  
glücklich.



Um diesen Zeitpunkt befanden sich die zwei  
Räuber in der Nähe. Sie hießen Schlange und  
Tiger. Die beiden Räuber wurden schon lange  
gesucht. Tiger und Schlange standen hinter einen  
Baum und be-  
obachteten die  
Familie Königblau;  
denn sie wollten  
die Kette von  
Frau Königblau  
haben.





### Aus dem Leben von Miss und Mister Pfadi Wohle (Spirou, ca. 2- 4 Seiten) Die Geschichte von Gango, Miss und Mister Pfadi Wohle.

Es waren einmal zwei Menschen. Diese zwei Menschen waren besten Freunde und trugen den Namen Zilly und Spirou. Eines Tages waren sie mit Freunden am Meer unterwegs. Plötzlich sah Zilly ein Schiff auf dem Meer. Es kam ihr in den Sinn, dass sie seit der Kindheit schon immer Piratin sein wollte. Sie erzählte es Spirou und fragte ihn: «Wolltest du nicht auch schon immer mal ein Pirat sein?». Spirou antwortete: «Jo, warum nicht?». Die beiden machten sich auf die Suche nach einem Boot. Sie suchten und suchten, fanden jedoch keines. Doch plötzlich tauchte ein herrenloses Schiff auf. Beide

sahen sich an und es dauerte nur kurz bis beide wussten: Das ist IHR Schiff! Jedoch bemerkte Spirou, dass echte Piraten noch Sklaven brauchten. Spirou machte sich sofort auf die Suche und fand nach zwei Tagen genug Freiwillige.

Als sie alles hatten, was richtige Piraten brauchten, um in See zu stechen, bemerkte Zilly, dass das Schiff noch keinen Namen hatte. Sie überlegten, stritten und diskutierten stundenlang, bis sie sich auf einen Namen einigen

konnten: Das Schiff heisst Gango. Jetzt hatten sie aber wirklich alles! Endlich fuhren sie los. Sie erkundeten Insel um Insel. Doch in der Nacht waren beide so müde, dass sie vor dem Steuer eingeschlafen sind. Plötzlich gab es einen grossen Knall und beide zuckten auf. Sie rennten an das Geländer und sahen das Chaos: Das Schiff war auf Grund gelaufen und es war kaputt. Doch zum Glück war Luchs auf dem Schiff, denn er wusste, wie man Schiffe reparierte. Während Luchs das Schiff mit den Anderen reparierte, machten sich Zilly und Spirou auf den Weg, um die Insel zu erkunden. Nach einer einstündigen Wanderung trafen die beiden auf Einheimische. Spirou konnte sich gleich mit ihnen anfreunden, da er zweisprachig aufwuchs. Es unterhielt sich mit ihnen stundenlang und die beiden wurden auf eine Hochzeit eingeladen, welche an diesem Abend stattfand. Die beiden nahmen das Angebot





an und freuten sich sehr. Am nächsten Morgen kehrten die beiden zurück zu ihrem Schiff. Als sie dort ankamen, erwartete sie ein wunderschön renoviertes und repariertes Schiff. Zilly, Spirou und die anderen entschieden sich, zurück in ihren Heimathafen zurück zu segeln. Auf der Heimfahrt gab es ein kleines Fest mit reichlich Essen und Sirup, welches die beiden von der Hochzeit

mitgenommen haben. Als sie am Abend im Hafen ankamen, stellten sie das Schiff dort zurück an den Ort an dem sie es gefunden haben. Alle verabschiedeten sich mit einem Tschieei und es trennten sich die Wege. Zilly und Spirou gingen wieder zurück zu ihren Freunden. Sie taten so, als wäre nichts passiert. «Das war ein aufregendes Abenteuer gewesen!» sagte Zilly. «Jo, fand ich auch» antwortete Spirou. Und wir dürfen gespannt sein, was nächstes Jahr wieder passiert.

Wir hoffen euch hat die Geschichte von den Piraten Zilly und Spirou gefallen. Die Geschichte ist an diesem Jahr angelehnt.





### Rätselseite

Diesmal haben wir drei knifflige Rätsel für dich bereit. Die Antworten sind wohl nicht so offensichtlich, aber mit ein bisschen überlegen kommst du sicher drauf.

Wer hat mehr Beine?

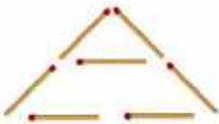
*Ein Pferd, zwei Kühe, drei Spinnen, vier Hühner und fünf Fische oder dreiundzwanzig Tauben?*

Der Hering

*Wie muss man einen Hering auf den Fußboden legen, damit kein Mensch darüber steigen kann?*

Streichholzrätsel

*Durch Verlegen von zwei Streichhölzern, ergeben sich drei gleiche Dreiecke! Welche zwei Streichhölzer müssen bei diesem Rätsel bewegt werden?*



Die Auflösung folgt wieder in der nächsten Ausgabe. Rechts siehst du die Lösung der drei Rätsel aus der letzten Fläscheposcht.

Auflösung letzte Ausgabe:

Die drei Ausgänge:

Der Ausgang mit dem Tiger. Der lebt ganz bestimmt nicht mehr wenn er 5 Monate nichts mehr gegessen hat.

Die vier Sachen:

Ein geschmolzener Schneemann.

Das Lagerfeuer:

12



Special

# FLASCHE POSCHT

## Caramell Öpfel

Zutaten:

- 1 reife Glut
- 1 Apfel
- 1 Brätlistecken
- Zucker



*Schritt 1*

Apfel auf Stock aufspießen.



*Schritt 2*

Apfel über dem Lagerfeuer bräteln, bis die Schale anfängt dunkel zu werden. (Apfel evt. drehen um alle Seiten gleichmässig zu bräunen.)



*Schritt 3*

Schale vom Apfel ablösen.





### Schritt 4

Den Apfel mit Zucker bestreuen, sodass überall eine dünne Schicht Zucker dran ist.



### Schritt 5

Apfel über die Glut halten, bis der Zucker gleichmässig karamellisiert ist – Achtung, dass es nicht verbrennt!



### Schritt 6

Apfel etwas abkühlen lassen und geniessen.



En Guete!





10 Dinge...

# FLASCHE POSCHT

## 10 Gründ, wieso der Winter die beste Jahreszeit ist.

- 1... Schneeballschlachte. Das Argument ist klar, oder?
- 2... Du beginnst nicht schon zu schwitzen, wenn du nur schon den Kopf aus dem Haus streckst.  
Endlich kannst du wieder deine
- 3... Lieblingswinterjacke tragen, ohne dass dich alle dabei komisch anschauen.
- 4... Die Chlausweekends stehen vor der Tür und damit der Besuch vom Samichlaus und das Schlemmen von Nüssli, Manderindli und Schöggeli.  
Feiern und Festen: Samichlaus, Weihnachten, Neujahr, Dreikönigstag, so viele Feste in so kurzer Zeit gibt es sonst nie!
- 5... Fondue und Raclette. Mit dem Winter kommen auch die delikaten Winteressen zurück, endlich!
- 6... Fasnacht. Sich verkleiden, in Konfetti baden und gute Laune haben. Sowas wie Fasnacht gibt es im Sommer nicht.
- 7... Rasante Schlittenfahrten und Höhenflüge mit den Skis oder dem Snowboard. Der Wintersport hat so vieles zu bieten!
- 8... Winterzeit ist Punschtrinkzeit. Und Punsch ist einfach feiner als Sirup.
- 9... Und wenn du noch immer nicht überzeugt bist, dann kannst du dich im Winter zumindest wieder darauf freuen, dass es bald wieder wärmer wird. Du weist ja, Vorfreude ist die schönste Freude:)
- 10...





Der Herbst wird immer frecher. Was der sich alles erlaubt

-Nenne mir einen Dichter  
-Achilles  
-Das war ein Krieger, kein Dichter!  
-Aber er war doch für seine Ferse bekannt?

Mit dem Hund am Sbb Schalter:  
- Ich möchte gerne einen Sitzplatz reservieren  
- Einen was?  
- Sitzplatz  
\*Hund eskaliert\*

Habe einem Freund letztens einen Getränke-Witz erzählt.  
Fanta lustig

Was ist zwischen Berg und Tal? Das und.

Wie soll die Zahl nach 99 heissen?  
Katze: Katzert!  
Hund: Ich habe eine bessere Idee...

Kuno erkundigt sich beim Kapitän: «Geht so ein Dampfer öfters unter?»  
- «Nein, nur einmal, und dann bleibt er meistens unten.»

«Mir tüend die viele Tuube leid wo müend sterbe wil mer sie für Mayonnaise und co bruuched...»

- Papi, wieso schaut der Gorilla so böse?  
- psst, wir sind erst an der Kasse

Was ist für eine Zeit, wenn ein Elefant auf den Gartenzaun sitzt?  
Antwort: Zeit für ein neuen Gartenzaun!

### Schick uns deinen Witz!

Weisst du einen guten Witz? Dann her damit!  
per Mail an [flaeschepost@pfadi-wohle.ch](mailto:flaeschepost@pfadi-wohle.ch)  
oder per Post an: Silencio, Linus Albertin,  
Bachmattenweg 3, 5610 Wohlen



## Agenda

# FLASCHE POSCHT

## Pfagenda

Die nächsten Termine der Pfadi Wohle

| Was   | Datum               | Wer                      |
|---|---------------------|--------------------------|
| Technikmodul 3 (Aargau)   | 03.11.2019          | Pios                     |
| Technikmodul 4 (Solothurn)  | 15.11.2019          | Pios                     |
| Pio- & Roversportturnier  | 16.11.2019          | Pios, Rover              |
| Papiersammlung<br>(Wolfsst. keine Aktivität / Pfadist. Föhnliaktivität) | 23.11.2019          | Leiter, Rover            |
| Chlausweekends  | 07.12. - 08.12.2019 | Wolfs-, Pfadi-, Piostufe |
| Übertritt Pio- / Roverstufe   | 14.12.2019          | Pios, Rover              |
| Johresabschluss   | 14.12.2019          | Rover                    |
| Waldweihnacht   | 23.12.2019          | Alle                     |
| Weihnachtsferien  | 21.12. - 05.01.2020 |                          |
| Sportferien   | 25.01. - 09.02.2020 |                          |
| Schneelager (Pfadi- / Piostufe)   | 02.01. - 09.02.2020 | Pfadi-, Piostufe         |
| Nationaler Pfadischnuppertag  | 14.03.2020          | Alle                     |
| Abteilungspfingstlager 2020   | 30.05. - 01.06.2020 | Alle                     |
| Sommerlager 2020<br>(genaue Daten folgen)                               | 04.07. - 11.07.2020 | Wolfs-, Pfadi-, Piostufe |

Die aktuellen Termine findest du immer auch unter [www.pfadi-wohle.ch](http://www.pfadi-wohle.ch).



**www.Regio-Print.ch**

**Der moderne Print-Shop**

**Ihr Partner für:**

**Beratung - Grafik  
Drucken - Plotten**

**Kapellstrasse 20  
5610 Wohlen**

**056 610 66 88  
bugmann@regio-print.ch**

*«Mein Berg sagt: Blicke weiter, blicke höher,  
blicke voraus und du wirst einen Weg sehen.»  
Lord Robert Baden-Powell, BiPi*

